

## Erläuterungen

zum Entwurf für die Festsetzung der Baufluchten  
einer Verbindungsstraße Vordersteig - Steigenhohl  
im Baugebiet Langewingert.

Veranlassung. Im Jahre 1921 wurden durch Bezirksratsbeschuß vom 17. Februar 1921 die Straßen- und Baufluchten im Gebiet Langewingert bis zur Schützenstraße genehmigt. Die Straßenzüge sind ortsplanmäßig hergestellt und das Baugelände zum größten Teil auch bebaut. Um weiteres Baugelände zu schaffen, ist die Herstellung einer neuen Verbindungsstraße von der Vordersteig zur Steigenhohlstraße geplant. Der Verlauf der Straßen- u. Baufluchten ist aus den angeschlossenen Planunterlagen zu entnehmen. Die Straße ist in der Natur bereits ausgesteint, im Grundbuch als Eigentum der Stadt eingetragen und das Baugelände ist mit Ausnahme von 2 Bauplätzen ebenfalls Eigentum der Stadtgemeinde.

Querprofil. Die Gesamtbreite der Straße ist mit 9,00 m vorgesehen und zwar soll auf die Fahrbahn 5,00 m und auf die beiderseitigen Gehwege je 2,00 m entfallen. Da auch in einfachen Wohnstraßen die Möglichkeit zum Befahren mit Möbelwagen, Auto, Müllwagen gesichert sein muß, ist eine Fahrbahnbreite unter 5,00 m nicht angängig. Zwischen Straßen- u. Bauflucht ist beiderseits ein Vorgarten von 4,00 m Breite vorgesehen, dagegen sollen die Gehwege keine Baumbepflanzung erhalten.

Höhenplan. Die Höhenlage der Straße ist durch die beiden ausgebauten Straßenzüge Vordersteig und Steigenhohlstraße bestimmt. Die Steigung der neuen Straße von der Vordersteig zur Steigenhohl ist sehr gering und beträgt 1:425 = rd. 0,25 v.H.

Ettlingen, den 15. Juni 1932.

*Hergestellt mit Entschlußung Stadtbauamt:  
des Bezirksrats vom 1. XII. 22.*

*Ettlingen, den 22. Dez. 1932.*



*Riedel*